

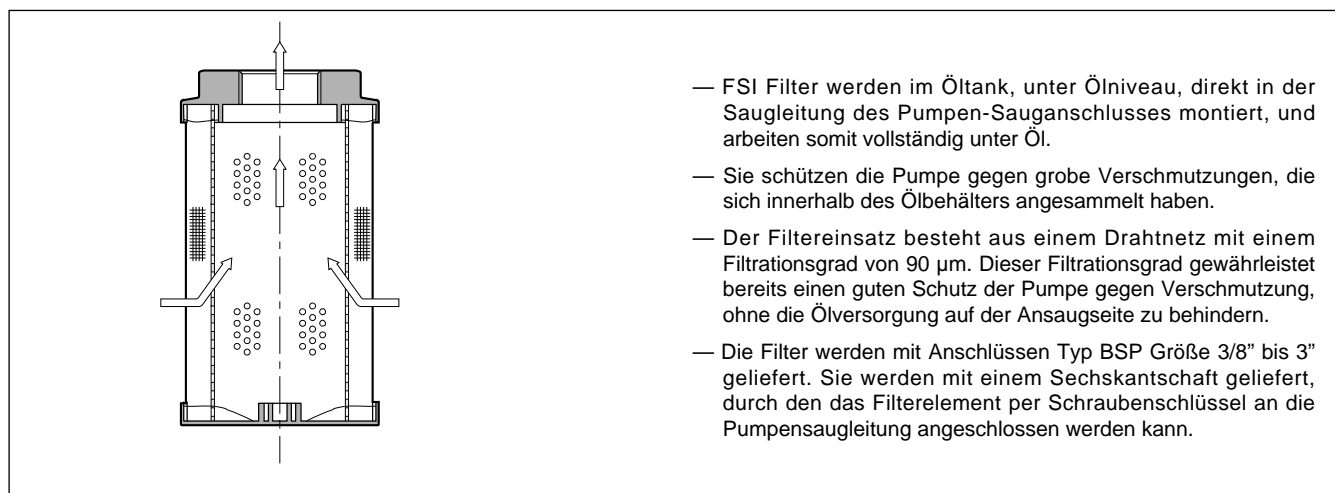


FSI

SAUGFILTER FÜR TANKEINBAU-MONTAGE BAUREIHE 10

Q max (siehe die Leistungstabelle)

FUNKTIONSPRINZIP



TECHNISCHE DATEN

Filtercode	Größe der Anschlüsse BSP	Nennvolumenstrom (HIN. 1) [l/min]	Nennfiltergrad [µm]
FSI-TB038	3/8"	9	90
FSI-TB012	1/2"	14	
FSI-TB034	3/4"	25	
FSI-TB100	1"	45	
FSI-TB114	1 ¼"	75	
FSI-TB112	1 ½"	100	
FSI-TB200	2 "	160	
FSI-TB212	2 ½"	250	
FSI-TB300	3"	350	

HINWEIS 1: Die in der Tabelle dargestellten Durchflussraten entsprechen einem Druckabfall von 0,02 bar, der mit einem Mineralöl der Viskosität 36 cSt bei 50 ° C gemessen wurde.

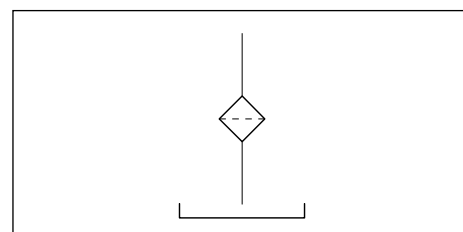
Bei tatsächlich verwendeten Flüssigkeiten, deren Viskositätsgrad, bei einem bestimmten Betriebsdruck, von der „Normviskosität“ 36 cSt abweicht, muss der tatsächliche Druckabfall gemäß der folgenden Formel berechnet werden:

$$\text{tatsächliches } \Delta p = 0,02 \cdot \frac{\text{tatsächliches } Q}{Q \text{ Tabelle}} \cdot \frac{\text{tatsächliche Viskosität (cSt)}}{36}$$

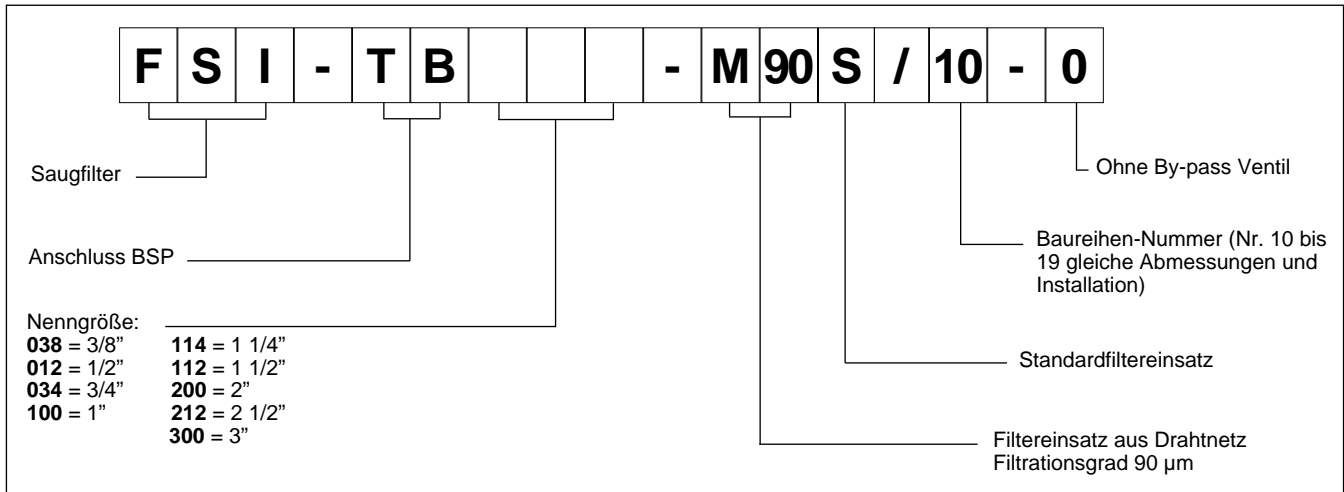
Die Filtergröße muss so gewählt werden, dass der Druckabfall bei Nenndurchfluss unter 0,02 bar liegt.

Differentialkollapsdruck des Filtereinsatzes	bar	1,0
Umgebungstemperatur	°C	-25 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-25 / +110
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400

HYDRAULISCHES SYMBOL



1 - BESTELLBEZEICHNUNG



2 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM. Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

3 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

